



Ausgabe 1/2015, März 2015

- **Jahresveranstaltung des Bildungsfonds Schwalm-Eder**
- **Modellvorhaben Land(auf)Schwung**
- **Förderung des behindertengerechten Umbaus von selbstgenutztem Wohneigentum**
- **Förderprogramm „Drehzahl reduzieren“ – Energiesparprämie kassieren!**
- **„Girls`Day“**
- **13. Ausbildungsbörse Schwalm-Eder 2015 in Borken (Hessen)**
- **Der Qualifizierungsbeauftragte ist gegangen, der Bildungscoach ist da**

## Jahresveranstaltung des Bildungsfonds Schwalm-Eder

Am 15. Dezember 2014 stellte sich im Hotel Kloster Haydau in Morschen der Bildungsfonds Schwalm-Eder mit seiner ersten Jahresveranstaltung der Öffentlichkeit vor. Vor etwa hundert Gästen aus Schule, Wirtschaft, Politik und Verwaltung erläuterte der Vorsitzende des Fördergremiums, Kay-Henric Engel, Ziele und Arbeitsweise des Bildungsfonds und zog eine Bilanz des ersten Tätigkeitsjahres.



Der hessische Staatssekretär für Europaangelegenheiten, Mark Weinmeister,

Mitglieder Fördergremium Bildungsfonds  
Foto: Katharina Jäger

verwies in seinem Impulsvortrag unter dem Titel „Bildung schafft Zukunft“ auf die große Bedeutung der Berufsorientierung für einen gelingenden Start ins Berufsleben. Er würdigte den Modellcharakter des Bildungsfonds und hob die wichtige Funktion der Bildungsmessen und der Ausbildungsbörse im Schwalm-Eder-Kreis hervor.

„Ohne Sponsoren wäre unsere Arbeit nicht möglich“, betonte Kay-Henric Engel, der auch durch den Abend führte. Deshalb wurden in einem eigenen Programmpunkt die Unterstützer des Bildungsfonds Schwalm-Eder gewürdigt und erhielten Urkunden überreicht. Als Hauptsponsoren unterstützen 2015 B. Braun, EAM, der IHK-Regionalausschuss Schwalm-Eder und WIKUS den Bildungsfonds.

Zuvor hatte Vize-Landrat Winfried Becker in seinem Grußwort deutlich gemacht, dass die Verantwortung für Bildung eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe ist, der sich auch die Wirtschaft stellen muss. Er lobte besonders das große Engagement der Schulen im Landkreis.

Schließlich kamen Vertreter der Institutionen zu Wort, die 2014 bereits von der Förderung aus dem Bildungsfonds profitieren konnten.

Die Schulleiter der Beruflichen Schulen Schwalmstadt, Ralf Klinder, und der Reichspräsident-Friedrich-Ebert-Schule, Rainer Glanz, konnten die Förderzusage für die Bildungsmessen ihrer Schulen im Frühjahr 2015 entgegennehmen.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Bildungsfonds Schwalm-Eder - Mittelverwaltende Stelle - Parkstraße 6, 34576 Homberg (Efze), Tel. 05681/775-475 oder 05681/775-478 bzw. unter [www.bildungsfonds-schwalm-eder.de](http://www.bildungsfonds-schwalm-eder.de)

# Informationsservice der Wirtschaftsförderung des Schwalm-Eder-Kreises



## Modellvorhaben Land(auf)Schwung

Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft hat am 02.12.2014 den Startschuss für das Modellvorhaben gegeben. Es soll neue Impulse für Leben, Arbeiten und Miteinander in ländlichen Regionen setzen.



Für das Modellvorhaben wurden 39 Landkreise in allen Flächenländern Deutschlands (3 pro Bundesland) ausgewählt. Der Schwalm-Eder-Kreis ist neben dem Werra-Meißner-Kreis und dem Vogelsbergkreis einer der drei ausgewählten hessischen Landkreise, die sich für das Vorhaben bewerben.

Momentan läuft die Start- und Qualifizierungsphase bis zum 31.05.2015. In dieser Zeit werden Chancen und Handlungsfelder definiert um passgenaue, regionale Zukunftskonzepte zu entwickeln. Dabei ist jeweils ein Themenschwerpunkt in den Bereichen Daseinsvorsorge bzw. Wirtschaft / regionale Wertschöpfungsnetzwerke zu setzen.

Der Schwalm-Eder-Kreis setzt im Bereich Daseinsvorsorge den Schwerpunkt „Sicherstellung einer qualifizierten, wohnortnahen hausärztlichen Versorgung“ sowie im Bereich Wirtschaft den Schwerpunkt „Sicherstellung von Betriebsnachfolgen und des Fachkräftebedarfs“. Hierzu wird es noch im März eine Infoveranstaltung und Arbeitskreissitzungen mit allen relevanten Akteuren und den Bürgerinnen und Bürgern geben.

Im Juni 2015 wählt eine unabhängige Jury zehn bis dreizehn Modellregionen aus. Den

ausgewählten Regionen wird dann für die Förderphase 01.07.2015 bis 30.06.2018 jeweils 1,2 Mio. € bis 1,5 Mio. € zur Umsetzung von Projekten zur Verfügung gestellt.

Weitere Informationen erhalten Sie unter 05681/775-479 oder [www.land-auf-schwung.de](http://www.land-auf-schwung.de)

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

## Förderung des behindertengerechten Umbaus von selbstgenutztem Wohneigentum

Für die Förderung des behindertengerechten Umbaus von selbstgenutztem Wohneigentum steht dem Schwalm-Eder-Kreis für das erste Halbjahr 2015 ein Mittelkontingent in Höhe von 42.100 € zur Verfügung. Laut dem Hessischen Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz ist beabsichtigt, dass die zweite Tranche in gleicher Höhe ausfällt. Die Kostenzuschüsse von voraussichtlich 84.200 € für 2015 sollen dafür eingesetzt werden, das tägliche Leben von Behinderten zu erleichtern.

Für weitere Informationen können sich Interessenten direkt an den Fachbereich Wirtschaftsförderung bei der Kreisverwaltung in 34576 Homberg (Efze), Parkstraße 6, Tel.: 05681/775-476, wenden. Im Internet sind die Informationen unter <http://www.wibank.de/de/Themen/bauen-wohnen/wohneigentum/Behindertengerechtem-umbau.html> zu finden.



## Förderprogramm „Drehzahl reduzieren“ – Energiesparprämie kassieren!

Seit Mai 2014 gibt es beim Schwalm-Eder-Kreis ein Förderprogramm für die Sanierung von alten Heizungspumpen. Beim Austausch dieser großen, ineffizienten Stromverbraucher gegen neue drehzahl- und leistungsgeregelte Modelle können Einwohner des Kreises eine Prämie von 50 € pro Pumpe erhalten. Förder Voraussetzung ist, dass die neue Technik von einem Fachbetrieb des im Schwalm-Eder-Kreis ansässigen Sanitär-Heizung-Klima (SHK)-Handwerks eingebaut wird.

Durch dieses Programm gibt es viele Gewinner. Die Haushalte profitieren von den gesunkenen Energiekosten nach der Sanierung, das Handwerk freut sich über zusätzliche Aufträge und die Umwelt wird durch den gesunkenen Energieverbrauch maßgeblich entlastet.

Der Schwalm-Eder-Kreis führt dieses Projekt mit einer Vielzahl an Kooperationspartnern durch, die sich bei der Finanzierung, bei der Umsetzung und bei der Öffentlichkeitsarbeit beteiligen. Neben den Handwerksbetrieben der SHK-Innung sind auch die Hessische Energiesparaktion, die Kreissparkasse Schwalm-Eder und regionale Energieversorgungsunternehmen am Erfolg dieser Initiative beteiligt. Bisher wurden bereits rund 1.250 Heizungspumpen ausgetauscht und so Investitionen von über 380.000 € beim regionalen Handwerk erzielt.

Weil dieses Förderprogramm so erfolgreich ist und der Strom der Anträge nicht nachlässt, haben der Kreis und einige Kooperationspartner beschlossen weitere Mittel zur Verfügung zu stellen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter 05681/775-393 oder [www.klimaschutz-schwalm-eder.de](http://www.klimaschutz-schwalm-eder.de)

## „Girls`Day“

Am 23. April 2015 ist Girls'Day – Mädchen-Zukunftstag! Unternehmen, Betriebe, Hoch-



schulen und Forschungseinrichtungen sowie weitere Organisationen laden an diesem Tag gezielt Schülerinnen ab der 5. Klasse ein.

Mehr als 1,5 Millionen Mädchen haben seit 2001 am Girls'Day teilgenommen. Mit großem Erfolg: Jedes dritte Mädchen möchte in dem am Girls'Day kennengelernten Beruf ein Praktikum machen oder eine Ausbildung beginnen. 28 Prozent der Unternehmen, die am Girls'Day aktiv waren, haben mittlerweile Bewerbungen von ihren ehemaligen Girls'Day-Teilnehmerinnen erhalten.

Auch im Schwalm-Eder-Kreis beteiligen sich seit 2002 regelmäßig Unternehmen und Organisationen. Wir laden Sie herzlich ein, beim Girls'Day 2015 dabei zu sein und den Schülerinnen Einblicke in Ihren Betrieb oder Ihre Organisation zu geben. Im Schwalm-Eder-Kreis beteiligten sich jedes Jahr rund 1.500 Mädchen.

Als Vorstand, Leiterin oder Leiter eines Unternehmens oder Betriebs, einer Behörde oder einer Abteilung können Sie Schülerinnen zum Girls'Day – Mädchen-Zukunftstag einladen. Tragen Sie Ihr Angebot kostenlos in das Girls'Day Radar ([http://www.girls-day.de/Girls\\_Day-Radar](http://www.girls-day.de/Girls_Day-Radar)) ein. Über diese Plattform finden Mädchen, Eltern und Lehrkräfte Ihr Angebot. Die Girls'Day Arbeitskreise in Ihrer Region helfen Ihnen gerne bei Ihren Planungen.

Parallel zum Girls'Day findet am 23. April 2015 der bundesweite Boys'Day – Jungen - Zukunftstag statt. Dann laden Einrichtungen und Unternehmen wieder Jungen dazu ein, ih-

# Informationsservice der Wirtschaftsförderung des Schwalm-Eder-Kreises



re vielfältigen Interessen und sozialen Kompetenzen auszuprobieren. Ein Zukunftstag für alle Jungen ab Klasse 5 – machen Sie mit, damit Jungen neue Wege gehen können! Weitere Informationen finden Sie unter <http://boys-day.de>.



## 13. Ausbildungsbörse 2015 Schwalm-Eder in Borken (Hessen)

Zum 13. Mal führt in diesem Jahr der Fachbereich Wirtschaftsförderung in Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit Korbach, der Kreis-Handwerkerschaft Schwalm-Eder, dem IHK Kassel-Marburg Service-Zentrum Schwalm-Eder, dem Staatlichen Schulamt für den Schwalm-Eder-Kreis und dem Landkreis Waldeck-Frankenberg, der Stadt Borken (Hessen) und dem Zentrum der Wirtschaft Schwalm-Eder die Ausbildungsbörse Schwalm-Eder durch.



Das Interesse der Unternehmen an dieser Veranstaltung wächst von Jahr zu Jahr: Im Jahr 2014 meldeten sich 75 Unternehmen und Institutionen für die Teilnahme an der Ausbil-

dungsbörse an. Fast 1.000 Besucher kamen zur Ausbildungsbörse Schwalm-Eder.

Anbieter und Bewerber/innen von Ausbildungs- und Praktikumsplätzen frühzeitig zusammenzuführen, das regionale Ausbildungsplatzangebot vorzustellen ist das Ziel der Ausbildungsbörse Schwalm-Eder. Das Bewusstsein von Ausbildungsplatzsuchenden soll dahingehend gestärkt werden zu erkennen, dass auch in der Region ein vielfältiges Angebot an Ausbildungsberufen und Schulformen besteht.

Sie sind herzlich eingeladen, Ihr Unternehmen/Ihre Institution und Ihre Ausbildungs- und Praktikumsplätze auf der Ausbildungsbörse Schwalm-Eder zu präsentieren. Die Messe findet am **Samstag, dem 26. September 2015**, von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr, im und vor dem Park-Hotel (Bürgerhaus) in 34582 Borken (Hessen) statt.



Weitere Informationen erhalten Sie beim Fachbereich 80 – Wirtschaftsförderung –, Parkstraße 6, 34576 Homberg (Efze), Tel. 05681/775-477, oder unter [www.ausbildungsboerse-schwalm-eder.de](http://www.ausbildungsboerse-schwalm-eder.de)



## Projekt-Sonderseite „Nachqualifizierung vor Ort“

### Der Qualifizierungsbeauftragte ist gegangen, der Bildungscoach ist da

---

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich möchte mich Ihnen gern als neue Bildungsberaterin und Mitarbeiterin der Wirtschaftsförderung des Schwalm-Eder-Kreises vorstellen. Mein Name ist Susanne Asel, ich bin 46 Jahre, verheiratet und habe drei Kinder. Nach meinem wirtschaftswissenschaftlichen Studium habe ich als Organisatorin im Rechenzentrum für Volks- und Raiffeisenbanken gearbeitet. Anschließend war ich im Bereich Erwachsenenbildung tätig. In den letzten drei Jahren war ich als Politik- und Informatiklehrkraft am Gustav-Stresemann-Gymnasium beschäftigt.

Seit Februar 2015 bekleide ich nun die Position des Bildungscoachs im Schwalm-Eder-Kreis. Im Rahmen dieser Funktion stehe ich gern den kleinen und mittleren Unternehmen und deren Beschäftigten in allen Belangen der Nachqualifizierung und Weiterbildung beratend zur Verfügung.

Besonderes Augenmerk werde ich dem nachträglichen Erwerb eines Berufsabschlusses widmen. Ich werde Ihnen gern im Bereich Nachqualifizierung und berufliche Weiterbildung mit Rat und Tat unterstützend zur Seite stehen. Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit mit den Betrieben und eine produktive Arbeit mit allen Netzwerkpartnern.

Ihre Susanne Asel

Kontakt:  
Susanne.Asel@Schwalm-Eder-Kreis.de  
05681 775-478

#### Impressum:

Schwalm-Eder-Kreis - Der Kreisausschuss  
Fachbereich Wirtschaftsförderung  
Parkstraße 6  
34576 Homberg (Efze)  
Tel.: 05681/775-470  
Fax: 05681/775-469  
Mail: [wirtschaftsfoerderung@schwalm-eder-kreis.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@schwalm-eder-kreis.de)

#### An- und Abmelden:

##### Anmelden:

Mail mit Betreff „Newsletter Wirtschaftsförderung bestellen“ an [wirtschaftsfoerderung@schwalm-eder-kreis.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@schwalm-eder-kreis.de).

##### Abbestellen:

Mail mit Betreff „Newsletter Wirtschaftsförderung abbestellen“ an [wirtschaftsfoerderung@schwalm-eder-kreis.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@schwalm-eder-kreis.de).